

# GRÜNE Zeiten Newsletter 11-2011

Editorial

**9.11. Essen stellt sich quer**

Die Straßenbahn kommt

**20.11 Wahl zum Integrationsrat**



*Endlich rückt die Verwirklichung der Verlängerung der Straßenbahnlinie 105 von Frintrop nach Oberhausen näher. Nach der Straßenbahn auf dem Beitz-Boulevard wäre dies die zweite Netzerweiterung nach Jahrzehnten des Stillstandes für die Straßenbahn. Seitens des Landes gibt es jedenfalls unter Rot-Grün grünes Licht für diese Projekte, die unter Schwarz-Gelb auf Eis lagen. Ausgebremst wird dagegen vom Land der Weiterbau der A 52 in Essen: Planung eingestellt! Da sage ich doch glatt Bravo. Allerdings ist im Stadtrat die Botschaft noch nicht angekommen. Noch besteht der Ratsbeschluss von SPD und CDU für den Weiterbau der A 52 Da müssen wir ebenso daran arbeiten, wie an der Herausnahme des Essener Teilstücks aus dem Bundesverkehrswegeplan. Es tut sich als einiges in der Verkehrspolitik. Aber der Bundesverkehrsminister rückt kein Geld für den Rhein-Ruhr Express raus-eine Zumutung für Essen und die Rhein-Ruhr-Schiene! Als Pendlerin erhoffe ich mir durch den RXX eine erhebliche Verbesserung.*

*Und dann möchte ich unseren LeserInnen noch die Kampagne „Facebook, was weisst du über mich?“ empfehlen. Es geht darum, bei diesem kontinuierlich wachsenden sozialen Netzwerk endlich Grenzen der Datensammelwut einzuziehen. Facebook auf Diät zu setzen, das finde ich 'ne prima Idee! Wäre schön wenn Du auch mitmachen würdest.*

Herzliche Grüße

Gönül Eglence



## Höhere Finanzausweisungen des Landes für Essen

Schmutzler-Jäger: Geldsegen für Essen dank rot-grüner Landesregierung

Heute hat das NRW-Innenministerium mitgeteilt, dass die Kommunen in NRW im Jahr 2012 500 Millionen Euro mehr als im Jahr 2011 vom Land an finanziellen Zuweisungen und damit die höchste Zuweisung aller Zeiten erhalten. Gemäß den ersten Proberechnungen des Innenministeriums erhält die Stadt Essen 2012 insgesamt 328 Mio. Euro an Schlüsselzuweisungen durch das Land und damit 28 Mio. Euro mehr als im Vorjahr.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/kommunale-finanzausweisungen-des-landes.html>

## Vertagung der A 52-Entscheidung

### Chance für Ratsmehrheit gegen Ausbau der A 52 vertan

In der gestrigen Ratssitzung standen zwei Anträge als klare Alternativen in der Frage des Ausbaus der A 52 in Essen zur Entscheidung. Während der Antrag der Linken einen endgültigen Schlusstrich unter die A 52-Planungen setzen sollte, zielte der gemeinsame Antrag von CDU, FDP und EBB auf eine Fortsetzung der Ausbauplanung. Die von CDU, FDP und EBB gewünschte Vertagung der Entscheidung über beide Anträge war der Tatsache geschuldet, dass die SPD noch vor der Sitzungsunterbrechung gegen den Antrag von CDU, FDP und EBB gestimmt hätte.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/vertagung-der-a-52-entscheidung.html>



### CDU fordert Fortsetzung des Planungswahnsinns – Rot-Grün hat den Straßenbau ehrlich gemacht

Zur heute von der NRW-CDU gestarteten sogenannten „Aktionswoche“ zum Autobahnbau (u.a. A52 in Essen) erklärt **Arndt Klocke MdL**, verkehrspolitischer Sprecher:

„Es ein Treppenwitz, wenn in dieser Woche zwei gescheiterte ehemalige Verkehrsminister durch das Land touren und den Menschen erklären wollen, wie verantwortliche Verkehrspolitik funktioniert. Die ehemaligen CDU-Minister Wittke und Lienenkämper haben dem Landesbetrieb „Straßen.NRW“ einen riesigen Schuldenberg hinterlassen. Die beiden Verkehrsminister der Regierung Rüttgers haben das Land mit unfinanzierbaren Straßenausbauplänen und ersten Spatenstichen in Wahlkampfzeiten überzogen.“

Wirklich ärgerlich für die Bürger ist es, dass die zweispurige Einfädelung der A52 in die A40 über 20 Jahre - auch in der Amtszeit von Herrn Wittke - nicht in Angriff genommen wurde. Der Stau auf der A52 wurde beibehalten, um Argumente für einen Weiterbau zu haben.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/cdu-fordert-fortsetzung-des-planungswahnsinns-rot-gruen-hat-den-strassenbau-ehrlich-gemacht.html>

## Straßenbahnlinie 105 zwischen Essen-Frintrop und Oberhausen Neue Mitte



### Fliß: Deutliche Angebotsverbesserung für Nahverkehr

Angesichts der Aufnahme der Straßenbahnlinie 105 zwischen Essen-Frintrop und Oberhausen Neue Mitte in die erste Stufe des Infrastrukturbedarfsplans des Landes erklärt Rolf Fliß, verkehrspolitischer Sprecher der grünen Ratsfraktion:

„Mit der Aufnahme der Linie 105 in den Infrastrukturbedarfsplan des Landes werden die entscheidenden Weichen für die Realisierung dieser wichtigen Strecke gestellt. Dies ist eine großartige Nachricht, auf die wir seit über zehn Jahren gewartet

haben.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/strassenbahnlinie-105-zwischen-essen-frintrop-und-oberhausen-neue-mitte.html>

## **Straßenbahn-Netzschluss im Ruhrgebiet geht voran**

Düsseldorf. Das Verkehrsministerium hat die Schienenverbindung der Straßenbahnlinie 105 zwischen Essen-Frintrop und Oberhausen Neue Mitte in die erste Stufe des Infrastrukturbedarfsplans des Landes, Teil Schiene, aufgenommen. „Damit steht einer Anmeldung des Vorhabens für das Förderprogramm des Bundes nichts mehr im Wege“, teilte Horst Becker, Parlamentarischer Staatssekretär im Verkehrsministerium, am Dienstag (18. Oktober) mit.

„Das Vorhaben ermöglicht es, eine wichtige Lücke im Straßenbahnnetz des Ruhrgebiets zwischen Oberhausen und Essen zu schließen. Die neue Schienenverbindung wird die Fahrtzeiten verkürzen, weil man in Zukunft ohne Umsteigen von einer Stadt in die andere kommt“, so Becker.

Ein vom Ministerium in Auftrag gegebenes Wirtschaftlichkeitsgutachten war zuvor zu einem positiven Ergebnis gekommen. Auf dieser Basis kann das Land nun die Weichen für eine baldige Realisierung stellen.

## **Fahrradverbände verleihen „Goldene Fahrradglocke“ an Wolfgang Kintscher (NRZ)**



Der „Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club“ (ADFC) und die „Essener Fahrrad-Initiative“ (EFI) haben am gestrigen 26. Oktober dem NRZ-Redaktionsleiter Wolfgang Kintscher die „Goldene Fahrradglocke“ verliehen. Die Verleihung ist im neuen „Verkehrs- und Umweltzentrum“ (VUZ) am Kopstadtplatz erfolgt.

Anlass ist die von ihm verfasste und im Juli und August dieses Jahres in der NRZ publizierte 15-teilige Serie „Essen auf Rädern – mit uns auf Tour“, mit dem er sich um den Radverkehr in Essen verdient gemacht hat.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/fahrradverbaende-verleihen-goldene-fahrradglocke-wolfgang-kintscher-nrz.html>

## **Facebook auf Diät setzen!**

**Unterstütze die Kampagne „Facebook, was weißt du über mich?“**



Soziale Netzwerke im Internet sind heute für Viele nicht mehr aus dem Lebensumfeld wegzudenken. Damit wachsen aber auch die Probleme, die durch allzu sorglosen Umgang und Missbrauch von Daten entstehen können. Insbesondere beim stetig wachsenden Netzwerk Facebook geht es deshalb nun in einer Kampagne darum, endlich Grenzen der Datensammelwut einzuziehen.

Bürger und Bürgerinnen können das Ausmaß der bei Facebook über sie gesammelten Daten aber überhaupt nicht überblicken.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/facebook-auf-diaet-setzen.html>

## Protest gegen NPD - Auftritt in Frintrop



Fast 50 Personen beteiligten sich am 22.10.2011 an der Protestaktion gegen einen Stand der NPD am Frintroper Markt.

Die Gegenmobilisierung erfolgte von einem Tag auf den Anderen und war dafür ganz erfolgreich. Der Auftritt der NPD wurde erst kurzfristig bekannt gemacht. Besonders stark vertreten war die SPD, GRÜNE beteiligten sich mit

einem Stand. Die NPD blieb weitestgehend isoliert.

## Suchthilfe: Cafe Kibbel gesichert



Durch Initiative der Grünen Ratsfraktion wurde in der letzten Ratssitzung einstimmig ein von allen Fraktionen eingebrachter Antrag verabschiedet, der die Rettung des Café Kibbel sicherstellte, eine Anlaufstelle der Suchthilfe, in der substituierte Männer und Frauen beraten und betreut werden.

Damit muss der Mietvertrag nun nicht bis Ende des Jahres gekündigt werden und ein Fortbestand dieser in Essen etablierten Einrichtung kann auch über das Jahr 2012 hinaus gesichert werden.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/suchthilfe-cafe-kibbel-gesichert.html>

## Horst Pomp, ein Kämpfer für den Umweltschutz

Nach 35 Jahren beendet Horst Pomp seine Mitarbeit im Beirat Untere Landschaftsbehörde, nicht aber sein Engagement für den Umweltschutz in Essen. In diesen vielen Jahren sind Horst Pomp viele Mitglieder der GRÜNEN begegnet. Immer wieder lief man sich nicht zufällig über den Weg, sondern weil man für gemeinsame Ziele kämpfte.

Ob es um den Messeparkplatz Lilienthalstraße mitten im Landschaftsschutzgebiet geht, um Alternativen zur Atomenergie oder um eine bessere Aufbereitung des Trinkwassers, bei vielen Themen zog man einfach gemeinsam an einem Strang. Im Zeit-Magazin (Nr 42, 2011) mit dem Schwerpunkt „Wer steckt hinter dem Aufstieg der GRÜNEN zur Volkspartei“ wird Horst Pomp als Konservativer vorgestellt: „Horst Pomp wählt seit 30 Jahren die Grünen und ist seit 40 Jahren Mitglied der CDU!“



<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/horst-pomp-ein-kaempfer-fuer-den-umweltschutz.html>

## Schulkonsens in NRW ist eine wichtige Vorlage



Die Rot-Grüne Regierungs-Koalition in NRW hat mit der CDU Eckpunkte für einen Schulkonsens zur Zukunft des Schulsystems in NRW beschlossen. Mit dem erreichten Schulkonsens NRW soll Verlässlichkeit für Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer bis zum Jahr 2023 geschaffen werden.

Inhaltlich wurde ein Ergebnis erreicht, das auch die Stadt Essen mit voller Überzeugung vertreten kann. Nun muß auch die weitere Schulentwicklungsplanung für Essen die Handschrift des schulpolitischen Konsens für NRW tragen.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/schulkonsens-in-nrw-ist-eine-wichtige-vorlage.html>

## Grüne Initiative für Willkommenspaket

Copur: Signal des Willkommens an alle Essener Neubürgerinnen und Neubürger

Auf Initiative der Grünen Ratsfraktion hatten die Fraktionen von CDU, Grünen, FDP und EBB in der kommenden Ratssitzung einen Antrag erfolgreich eingebracht, in dem die Verwaltung aufgefordert wird, ein „Willkommenspaket“ für alle Essener Neubürgerinnen und Neubürger zu entwickeln.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/gruene-initiative-fuer-willkommenspaket.html>



## Fraktionen von CDU, Grünen, FDP und EBB: SPD-Vorwurf lächerlich

Den Vorwurf der SPD-Fraktion, dass die Fraktionen von CDU, Grünen, FDP und EBB sich bei Ratsanträgen mit „fremden Federn“ schmückten, weisen die Vorsitzenden der Fraktionen von CDU, Grünen, FDP und EBB, Thomas Kufen, Hiltrud Schmutzler-Jäger, Hans-Peter Schöneweiß und Udo Bayer als lächerlich zurück:

„Bisher ist weder der SPD Oberbürgermeister noch die SPD-Fraktion als besonders kreativ und inhaltsstark aufgefallen.“

<http://gruenerkv-essen.de/ratsfraktion/fraktionsseiten-lesen/nachricht/fraktionen-von-cdu-gruenen-fdp-und-ebb-spd-vorwurf-laecherlich.html>

## Tierschutz in Essen verbessern



Tierschutz in Essen, die Verantwortung für Tiere in der Stadt - zu diesem Themenkomplex trafen sich die ordnungspolitische Sprecherin der Ratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen Dr. Elisabeth van Heesch-Orgass, die Leiterin des Albert-Schweitzer-Tierheims Essen Bärbel Thomassen sowie der Vorsitzende des Tierschutzvereins Hans-Jürgen Holler im Essener Tierheim. Erfreut zeigte sich die Ratsfrau über den Fortschritt der größtenteils landesfinanzierten Umbau- und Renovierungsfortschritte am Tierheim.

<http://gruenerkv-essen.de/ratsfraktion/fraktionsseiten-lesen/nachricht/tierschutz-in-essen-verbessern.html>

## Es wächst eine Globale Protestbewegung!

### Grüne unterstützen Occupy Wallstreet-Bewegung und globalen Aktionstag

Am Samstag, den 15. Oktober, fand ein globaler Aktionstag für eine grundlegend andere Politik in der Finanzkrise statt. Proteste sind in weltweit über 700 Städten angekündigt. In Deutschland wurden Aktionen in mindestens 50 Städten durchgeführt. Die Initiative zum globalen Aktionstag ging aus von der Spanischen "Echte-Demokratie-Jetzt"- Bewegung und wird von der neuen Amerikanischen "Occupy Wallstreet" - Bewegung unterstützt.



Dazu erklärt Sven Giegold, wirtschafts- und finanzpolitischer Sprecher der Grünen im Europaparlament und Gründungsmitglied des Netzwerks Attac Deutschland:  
<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/es-waechst-eine-globale-protestbewegung.html>

### Timeela Manandhar und Felix Deist aus Essen im Bundesvorstand der GRÜNE JUGEND



**GRÜNE JUGEND fordert mehr direkte Demokratie und wählt neuen Bundesvorstand**  
"Am Wochenende traf sich die GRÜNE JUGEND zu ihrem 37. Bundeskongress in Gelsenkirchen zum Thema Demokratie. Die dort gefassten Beschlüsse skizzieren ein besseres Wahlrecht, eine transparentere, bürgerInnenfreundliche Polizei und vor allem mehr direkte Demokratie - auch europaweit.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/timeela-manandhar-und-felix-deist-aus-essen-im-bundesvorstand-der-gruene-jugend.html>



### Rhein-Ruhr Express vor dem Aus

Grüne schlagen fraktionsübergreifende Landtagsinitiative vor - Bundesregierung will NRW beim Schienenverkehr endgültig aufs Abstellgleis schieben.

Zu den am 3.10. 2011 bekannt gewordenen Plänen des Bundesverkehrsministeriums für den Investitionsrahmenplan Schiene (IRP) bis 2015 erklärt **Arndt Klocke** MdL, verkehrspolitischer Sprecher:

„Ramsauers Pläne sind gegenüber dem bevölkerungs- und verkehrsreichsten Bundesland NRW an Dreistigkeit nicht mehr zu überbieten.

Die lange zugesagten Mittel für die Realisierung der schnellen

Personenverkehrsverbindung von Köln nach Dortmund, dem RRX (Rhein-Ruhr Express), sind in den Planungen der nächsten fünf Jahre nicht mehr enthalten.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/rhein-ruhr-express-vor-dem-aus.html>

## **Zukunft der Bürgerämter noch nicht entschieden**

Der Vorschlag eines Essener Bürgers, zur Sanierung des gebeutelten Essener Haushalts auch durch die Schließung von Bürgerämtern beizutragen, ist zumindest bei den Grünen BezirksvertreterInnen in Altenessen und Essen-West auf deutliche Ablehnung gestoßen. Eine endgültige Entscheidung steht jedoch noch aus, denn die Ratsfraktion der Essener Grünen, in deren Beratung die Stellungnahmen der BezirkspolitikerInnen mit einfließen werden, hat sich noch nicht mit dem strittigen Vorschlag beschäftigen können.

## **GRÜNE E-West: Bürgerämterschließung nicht akzeptabel**

GRÜNE Essen West: Bürgervorschläge zur Sanierung der Stadtkasse sind offenbar nicht zwangsläufig auch bürgerfreundlich.

Welche Motivation oder Kenntnisstand den Bürger mit dem Vorschlag Bürgerämter zu schließen auch bewogen haben mag, mindestens 173.000 Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt Essen (ca. ein Drittel der Gesamtbevölkerung), hätten es ihm 2010 nicht danken können. Denn das ist die Zahl der Besucher, die die nun zur Schließung vorgeschlagenen Bürgerämter besucht haben. Am 13.10.2011, Donnerstag, steht dieses Thema auf der Tagesordnung der Bezirksvertretung Essen West.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/buergeraemterschliessung-nicht-akzeptabel.html>

## **Nord-GRÜNE für Erhalt des Bürgeramts in Altenessen**

Zu der vorgeschlagenen Schließung des Bürgeramtes Altenessen nimmt Joachim Drell, Bezirksvertreter der GRÜNEN, wie folgt Stellung:

„Bürgernähe und Dezentralisierung städtischer Dienstleistungen, das sind die Vorteile unseres Bürgeramtes für den Stadtbezirk V. Gerade in einem stark überalterten Bezirk wie dem unseren, ist es wichtig, kurze Wege zu erhalten. GRÜNE sprechen sich deshalb gegen die angedachte Schließung aus. Bürgervorschläge zur Haushaltssanierung sind zwar grundsätzlich zu begrüßen, in diesem Fall wäre das Aus des Bürgeramts aber schlecht für die Lebensqualität im Essener Norden“.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/gruene-fuer-erhalt-des-buergeramts-in-altenessen.html>



## **GRÜNE Borbeck: Keine Verschlechterung der Servicequalität**

In der Bezirksvertretung IV hat der GRÜNE Vertreter Thorsten Drewes zunächst deutlich gemacht, dass es sich nicht für die Schließung von Bürgerämtern in anderen Bezirken ausspricht. Für den Fall, dass dieser Vorschlag dennoch auf Ratsebene weiterverfolgt werden sollte, hat er jedoch gemeinsam mit den VertreterInnen von SPD und Linken hat er

jedoch einen Antrag eingebracht, in dem Vorschläge gemacht werden, wie in diesem Fall das Angebot an den verbliebenen Standorten so verbessert werden könnte, dass der Verlust an Servicequalität und Bürgernähe der Verwaltung so weit wie möglich aufgefangen wird.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/gruene-borbeck-keine-verschlechterung-der-servicequalitaet.html>



## **Wiedereröffnung Café Vielfalt: wichtiger Treffpunkt & modernes Jugendzentrum!**

Am 22. Oktober eröffnete Kai Gehring als Schirmherr des Sozialvereins für Lesben und Schwule e.V. das Jugendzentrum „Cafe Vielfalt“ in Essen. Gemeinsam gefeiert wurde die Wiedereröffnung mit vielen Aktiven des Verbandes, der Staatssekretärin Marlies Bredehorst (Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen), dem Beigeordneten Peter Renzel (Stadt Essen) und einigen Mitgliedern des Landtages sowie des Essener Stadtrates. Die grüne Ratsfraktion war durch ihre sozialpolitische Sprecherin Christine Müller-Hechfellner

vertreten.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/wiedereroeffnung-cafe-vielfalt-wichtiger-treffpunkt-modernes-jugendzentrum.html>

## **Keine Umbenennung der Bamlerstraße**

Die von der Verwaltung geplante Umbenennung der Bamlerstraße in Berthold-Beitz-Boulevard ist in der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses durch ein solides Eigentor des sitzungsleitenden Oberbürgermeisters verhindert worden. Die von der Grünen Fraktion gewünschte vorherige Anwohnerumfrage wurde von ihm drastisch abgelehnt. Ein Beschluss über die sofortige Umbenennung wurde anschließend jedoch ebenso wenig gefasst wie über eine mögliche Vertagung des Punktes. Damit bleibt dann alles beim Alten... Das entspricht den Vorstellungen der GRÜNEN in den von der Umbenennung betroffenen Stadtbezirken V und I, die sich gegen die Umbenennung und den durchgängigen vierspurigen Ausbau der Bamlerstraße ausgesprochen hatten.



## **Glückwünsche: 20 Jahre Pro Asyl Essen**

Politische Flüchtlinge und andere Asylbewerber brauchen zuerst einmal ernsthafte Hilfe, statt bürokratischer Fallbearbeitung und Sammlung durchschlagender Abschiebegründe. Um zu helfen, dass diese Reihenfolge in Essen nicht in Ausländerämtern oder anderen Abschiebehörden umgekehrt wird, wurde 1991 „Pro Asyl Essen“ gegründet.

Dass Pro Asyl mit vielen ehrenamtlichen und wenigen hauptamtlichen Kräften über 20 Jahre diese Beratungs- und Betreuungsarbeit durchhalten konnte und dabei bis heute als politische Lobby von Flüchtlingsinteressen wirksam ist, verdient weiterhin Unterstützung.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/glueckwuensche-20-jahre-pro-asyl-essen.html>



## Schuldenbremse

### Mostofizadeh: CDU steht auf der Bremse

Die CDU-Landtagsfraktion glänzte vergangene Woche während der Finanzausschusssitzung bei der Beratung der Schuldenbremse durch Abwesenheit. Anstatt sich konstruktiv an der Ausgestaltung der Schuldenbremse zu beteiligen, entschloss sie sich vor dem Sitzungssaal den Vorschlag zur Gründung einer Kommission aus taktischen Gründen abzulehnen.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/schuldenbremse.html>

### Mehrdad`s Brief aus dem Landtag

Liebe Freundinnen und Freunde,  
die Sicherstellung der Zukunftsfähigkeit unserer Kommunen ist ein zentrales Ziel von Rot-GRÜN in NRW. Die in der Föderalismuskommission II beschlossene und im Grundgesetz verankerte Schuldenbremse könnte zulasten der Kommunen gehen. Daher müssen wir auf Landesebene die Bedingungen für NRW definieren. Denn auch wenn die gesetzliche Verankerung einer Verschuldungsgrenze politisch gelingt (hierzu braucht es eine Zwei-Drittel-Mehrheit im Landtag) werden unsere Maßnahmen umsonst sein, solange sich die finanzielle Ausstattung des Landes und der Kommunen nicht verbessert. Wir müssen unsere Anstrengungen daher aufs Sparen aber auch auf die Einnahmeseite richten. Es ist geradezu skandalös, dass CDU und FDP schon wieder trotz einer dramatisch angespannten Haushaltslage aller politischen Ebenen wieder über Steuersenkungen debattieren. Gerade vor dem Hintergrund der Finanzkrise müssen reiche Erben, besonders Vermögende und Besserverdienende mehr an der Finanzierung öffentlicher Aufgaben beteiligt werden. Hierbei sind alle politischen Parteien gefordert.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/merhdads-brief-aus-dem-landtag.html>

### Kai`s Brief aus Berlin zum „Euro-Rettungsschirm“

Liebe Freundinnen und Freunde,  
die vergangene Woche stand ganz im Zeichen der Brüsseler Gipfel sowie der Bundestagsentscheidung zur Heblung der „Europäische Finanzstabilisierungsfazilität“ (kurz: EFSF). Vor der Regierungserklärung Merkels hatten wir als grüne Bundestagsfraktion zwei Fraktionssondersitzungen und haben darin die Chancen, Risiken und politischen Konsequenzen der Entscheidung bestmöglich abgewogen. Mit großer Mehrheit bei einer Gegenstimme wurde dort der interfraktionelle Antrag von CDU/CSU, FDP, SPD und Grünen angenommen. Der Antrag zielt darauf ab, den EFSF schlagkräftiger zu machen. Zudem haben wir einen grünen Entschließungsantrag <<http://dipbt.bundestag.de/dip21/btd/17/075/1707501.pdf>> einstimmig beschlossen, der die Regierung aufforderte sich auf dem EU-Gipfel am 26. Oktober für die Einsetzung eines Europäischen Konvents zu den Themen Wirtschaft, Haushalte, Finanzen, Soziales und Demokratie einzusetzen.

<http://gruenerkv-essen.de/aktuelles/lesen/nachricht/kais-brief-aus-berlin-zum-euro-rettungsschirm.html>

## Wahl zum Integrationsrat der Stadt Essen

Wählen Sie am Sonntag, dem 20.11. die Grüne Liste mit Samir Fetic, Ute Hegener und Gönül Eglence!

zum [Flyer](#)

Es wäre schön, wenn ihr mit dafür sorgen könntet, dass diese Flyer die Wahlberechtigten MigrantInnen oder Deutsche mit Migrationshintergrund erreicht. Hilfreich wäre die Auslage in entsprechenden Geschäften oder die Verteilung bei Veranstaltungen oder die direkte Weitergabe an Wahlberechtigte in deinem Umfeld.

**Wahlberechtigt sind ca. 48.000 Menschen aus 150 Ländern**, die in Essen leben.

Formal wahlberechtigt für den Integrationsrat sind Menschen, die zum Wahltag 16 Jahre alt sind und ihren ersten Wohnsitz in Essen haben. Sie dürfen nicht im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft sein oder diese erst innerhalb der letzten 5 Jahre bekommen haben. Wahlberechtigt sind entsprechend EU-BürgerInnen und Spätaussiedler. ca. 48

Der Integrationsrat setzt sich als städtisches Gremium aus 9 Ratsmitgliedern und 18 gewählten VertreterInnen der MigrantInnen zusammen. Für uns ist Samir Fetic im Integrationsrat als gewählter Migrant, Burak Copur ist Vorsitzender als Ratsmitglied.

## 9. November – Demonstration in Borbeck zum Gedenken an die Reichsprogromnacht und die Opfer der Nazizeit



Grüne beteiligen sich im Bündnis „Essen stellt sich quer „an dieser Aktion. Wir hatten nach den Naziaktivitäten im letzten Jahr in Bobeck frühzeitig die initiative übernommen und den Platz per Anmeldung blockiert.

Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme  
Treffpunkt ist um 18.00 Uhr am Germaniaplatz.

## Castor 2011 Anreise nach Dannenberg

Zur Demo in Dannenberg gegen den geplanten Castortransport nach Gorleben am 26. November fährt ein Bus ab Bochum HBF am Samstag früh- Rückfahrt gegen 17.00 Uhr . infos unter

<http://www.ausgestrahlt.de/mitmachen/castor11/anreise>



## Termine für GRÜNE und Interessierte

2.11.	Mi	20.00	Grend	GRÜNER Stammtisch Steele, Westfalenstr. 311 am Grendplatz
2.11.	Mi	20.00	Rüttenscheid	GRÜNER Stammtisch Rüttenscheid im Cafe Cult, Girardetzentrum
8.11.	Di	20.00	Altenessen	Stammtisch GRÜNE Nord in der Zeche Helene wg Bauarbeiten in der Zeche Carl
8.11.	Di	20.00	Stadtmitte/Huttr op	GRÜNER Stammtisch BV I in den Warsteiner Stuben, Steeler/Herwarthstr.
3.11.	Di	20.00	Gaststätte Krebs	Stammtisch der GRÜNEN Borbeck in der Gaststätte Krebs, Borbecker Str. 180
9.11.	Di	17.00 -20.00	Landtag NRW Düsseldorf	„Bleiberecht - die Verlängerung der Bleiberechtsregelung läuft am am 31.12.2011 aus. Veranstaltung mit Monika Dücker, MdL R. E2A16
9.11.	Mi	18.00	Borbeck	Essen stellt sich quer -Auftraktkundgebung zum Gedenken an die Reichspogromnacht am Germaniaplatz
11.11.	Fr	19:30	Unperfekthaus	AK Netzpolitik, neue Medien/Datensicherheit der GRÜNEN
16.11	Mi	19.00	Kopstadtplatz 13	MV der GRÜNEN Themen:Messe, BDK-Leitanträge, Satzungsüberarbeitung, Personalentwicklung
18.11.	Fr	14.30	Landtag NRW, Platz des Landtags 1, Düsseld.	Welche Zukunft haben RWE-Aktien in kommunaler Hand? Austausch für Grüne Kommunalpolitiker auch über die Zukunft des RWE u.a. mit Horst Becker Raum E3Z04
22.11.	Di	19.15	Kopstadtplatz 13	AK Verkehrspolitik der Grünen in der Geschäftsstelle
24.11.	Do	20.00	Werden	GRÜNER Treff in Werden, Domstube in der Brückstraße
25. -27.11.	Fr-So			BDK der GRÜNEN in Kiel
27.11.	So	11.00	VHS	Die „Gemeinwohl-Ökonomie“ als Alternative in der Reihe „Reden von Morgen“ mit Christian Felber
1.12.	Di	20.00	Gaststätte Krebs	Stammtisch der GRÜNEN Borbeck in der Gaststätte Krebs, Borbecker Str. 180
7.12.	Mi	19.00	Frohnhausen	Stammtisch der GRÜNEN E-West Gaststätte ??
7.12.	Mi	20.00	Rüttenscheid	GRÜNER Stammtisch Rüttenscheid im Cafe Cult, Girardetzentrum
7.12.	Mi	20.00	Grend	GRÜNER Stammtisch Steele, Westfalenstr. 311 am Grendplatz
12.12.	Mo	19:30	Unperfekt-haus	AK Netzpolitik, neue Medien/ Datensicherheit der GRÜNEN
13.12.	Di	20.00	Stadtmitte/Huttr op	GRÜNER Stammtisch BV I in den Warsteiner Stuben, Steeler/Herwarthstr.
14.12.	Mi	19.00	Ort NN	Jahresausklangstreffen der GRÜNEN Essen